

"Doppel-U" oder wie man Schiller-Texte auch rappen kann ...

Das Duo aus Jena verstand durch einen lässigen Auftritt die Scheu vor dem großen Dichter abzubauen. Die ansprechende Musik fand bei den Schülern regen Applaus. Leider waren die anspruchsvollen Texte nicht immer zu verstehen. Nur wirklich Rap gewohnte Ohren konnten über den Refrain hinaus zu den Geistesblitzen Schillers vordringen, den übrigen klingen die eingängigen Beats noch in den Ohren. Die anschließende Befragung der Künstler konzentrierte sich vor allem auf die musikalischen Aspekte.





Quelle: <http://www.ikg-landsberg.de/aktivitaet/schiller/schiller.html>